

Beschlüsse des Gemeinderates vom 07. März 2013

1. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 13. Dezember 2012 blieb unbeanstandet und gilt daher als genehmigt.

2. Projekt „Schul- und Kulturzentrum NEU“

a) Beschluss des Entwicklungskonzeptes

Einstimmiger Beschluss über die Entwicklungsplanung für das Schul- und Kulturzentrum durch BM Georg Schwarz.

b) Ausschreibung Projekt 1

Bericht von Stadtrat Karl Kager, dass die Ausschreibung des Projektes 1 erst nach Fertigstellung der Einreichplanung erfolgen wird.

3. Rechnungsabschluss 2012

Kenntnisnahme des folgenden Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2012 durch den Gemeinderat:

Summe der Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt € 5,769.024,75 und im außerordentlichen Haushalt € 3,270.937,60.

Die Zuführung an den außerordentlichen Haushalt beträgt € 43.262,66, die Rücklagen per 31.12.2012 betragen € 20,034.030,60. Der Schuldennachweis beträgt per Stand 31.12.2012 insgesamt €14,673.885,92, davon entfallen auf die Hoheitsverwaltung € 9,417.952,87 und auf Wasser, Kanal, Müll und Wohngebäude € 5,255.933,05.

4. Prüfbericht des Prüfungsausschusses

Bericht über die angesagte Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss am 20.12.2012.

Hierbei wurden folgende Empfehlungen abgegeben:

Für die Buchhaltung wäre eine Unterstützung empfehlenswert, sowie sollten sich die politischen Mandatäre an entsprechende Zeitvorgaben halten.

Hierzu gibt der Bürgermeister folgende Stellungnahme ab:

In der hektischen Zeit des Voranschlags, die dem Kassenverwalter sehr viel Zeit abverlangt, wurde Frau Elfriede Gremel vom Bürgerservice abgezogen und ihm als Hilfe zur Seite gestellt. Diese Hilfestellung soll bei Bedarf auch aufrecht bleiben.

Bezüglich der Einhaltung von Zeitvorgaben der politischen Mandatäre, richtet er hiermit einen Appell an alle Gemeinderäte, sich an die verlautbarten Zeitvorgaben zu halten.

5. 11. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes

Einstimmiger Beschluss über die Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes, erstellt vom Ingenieurbüro DI Thomas Hackl unter der Planzahl 7373-04/12, und der Änderung des Entwicklungskonzeptes, verfasst vom Ingenieurbüro DI Thomas Hackl, mit PZ. 7373-E-04/12.

Änderungspunkte des Entwicklungskonzeptes

1. Ergänzung eines Grünzuges, KG Kirchsschlag
2. Eintragung eines Veranstaltungsplatzes in Gehring, KG Aigen
3. Streichung einer Fußwegverbindung, KG Stang

Änderung des Flächenwidmungsplanes

1. KG Stang, Streichung der Festlegung als Aufschließungszone der BW-A4, Verlängerung der geplanten Aufschließungsstraße und Arrondierung der Baulandabgrenzung im Südwesten.
2. KG Kirchsschlag, Widmung eines Geb im Bereich Aigner Rain, GrStk. 618/5
3. KG Kirchsschlag, Umwidmung von Teilbereichen der Grundstücke Nr. 258/2 und 258/3 von Bauland-Wohngebiet (BW) in Grünland- Land- und Forstwirtschaft (Glf),

Änderungspunkt 1 im Entwicklungskonzept

4. KG Kirchschatlag, Entfall eines festgelegten Wendeplatzes im Bereich GrStk. 57/2, Zuordnung dieses Bereiches zum angrenzenden Bauland- Wohngebiet (BW).
5. KG Kirchschatlag, Abänderung der vorgesehenen Aufschließung im Bereich der Mühlgasse. Zuordnung der bisher als öffentliche Verkehrsfläche gewidmeten Fläche zum angrenzenden Glf bzw. BA und Ausweisung einer öffentlichen Verkehrsfläche (öffentliche Verkehrsfläche). Es wird der Zusatz „Fuß- und Radweg“ zu Verkehrsfläche am GrStk. 52/2 festgelegt sowie ein Wendehammer am südlichen Ende Mühlgasse festgelegt.
6. KG Kirchschatlag, Festlegung einer öffentlichen Verkehrsfläche (öffentliche Verkehrsfläche) östlich des Zöbernaches.
7. KG Kirchschatlag, Widmung eines Geb im Bereich Aigner Rain, Grundstück 617/4.
8. Dieser Änderungspunkt wird nicht beschlossen und zu einem späteren Zeitpunkt behandelt.
9. KG Ungerbach, Darstellung des Ungerbaches entsprechend den aktuellen Vermessungsdaten.
10. KG Aigen, Umwidmung von Grünland- Land- und Forstwirtschaft (Glf) in Grünland-Sportstätte sowie Umwidmung von Bauland-Wohngebiet (BW) in Bauland-Sondergebiet-Feuerwehr. Änderungspunkt 2 im Entwicklungskonzept. Ergänzend zu den Beschlussunterlagen wird eine forstfachliche Stellungnahme nachgereicht, die eine Nichtwaldfeststellung für den betroffenen Bereich beinhaltet. Aus dem ergänzten Nutzungskonzept geht hervor, dass die vorgesehenen baulichen Nutzungen außerhalb des geplanten Bereiches nicht zweckmäßig angeordnet werden können.
11. KG Ungerbach, Steinmühle, Widmung eines Geb nordöstlich des Ortsverbandes Steinmühle. Anstelle der Widmung Geb erfolgt eine geringfügige Erweiterung des nahe gelegenen Bauland-Agrargebietes.
12. KG Stang, Baulanderweiterung im Bereich des Entwicklungsgebietes ES 1 gem. Entwicklungskonzept. Es soll ergänzend dazu ein Umwidmungsvertrag mit den Grundeigentümern abgeschlossen werden.
13. KG Kirchschatlag, Streichung der Ausweisung als Aufschließungszone (A10) im Bereich des Betriebsgebietes BB*-A10 (Betriebsgebiet Venedigstadt) sowie Widmung der vorgesehenen Aufschließung.
14. KG Kirchschatlag, Umwidmung von Aufschließungszone Bauland-Betriebsgebiet (BB-A9) in öffentliche Verkehrsfläche sowie Festlegung von öffentliche Verkehrsfläche-P (Parkplatz).
15. KG Kirchschatlag, Umwidmung von Grünland- Land- und Forstwirtschaft (Glf) in Bauland-Betriebsgebiet-emissionsarm (BB*) im südöstlichen Bereich des Grundstückes 340/2, KG Kirchschatlag. Eine geringfügige Änderung zur Auflage wurde in den Beschlussplan eingearbeitet.
16. KG Kirchschatlag, Umwidmung von Grünland- Land- und Forstwirtschaft (Glf) in Bauland-Betriebsgebiet-emissionsarm (BB*) – geringfügige Erweiterung der Baulandtiefe. Die Baulandabgrenzung im südlichen Bereich steht in Übereinstimmung mit den Ergebnissen des statischen sowie geologischen Gutachtens, deren Endausfertigung den Beschlussunterlagen beiliegt bzw. nachgereicht wird.
17. KG Kirchschatlag, Verschiebung von Grünland-Grüngürtel-Immissionsschutz im Bereich Venedigstadt.
18. Anpassungen von Widmungsabgrenzungen entsprechend dem aktuellen Katasterstand.
19. Änderung der Erschließung im Bereich Untere Wallnerhofstraße, Grundstücke 102/1 und 104/14.
20. Streichung des Zusatzes A2 (Aufschließungszone) im Bereich der bisher als Bauland-Agrargebiet-A2 ausgewiesenen Fläche in der KG Ungerbach sowie Änderung der Widmung Bauland-Agrargebiet in Aufschließungszone Bauland-Agrargebiet (BA-A2). Weiters Umwidmung von Grünland- Land- und Forstwirtschaft (Glf) in Grünland- Freihaltefläche (Gfrei) sowie Änderung der Erschließungsstraßen. Die Aufschließungszone wird beibehalten und die Freigabebedingungen werden gem. Verordnung neu beschlossen.

6. Pachtvertrag Badcafé, Objekt Wiener Straße 11

Einstimmiger Beschluss zur Pachtvergabe des Badcafés an Herrn Béla Farkas aus Sarvar beginnend mit 01. April 2013.

7. Kündigung Mietvertrag – Dr. Gerlinde Harter

Kenntnisnahme des Gemeinderates zur Kündigung der Räumlichkeiten für Ordination in der Günser Straße 1 durch Dr. Gerlinde Harter mit Ablauf des 30.04.2013.

8. Kündigung Werkvertrag – Dr. Gerlinde Harter

Kenntnisnahme des Gemeinderates zur Kündigung des Werkvertrages mit Frau Dr. Gerlinde Harter mit Ablauf des 31.03.2013.

9. Stundungsansuchen von Gemeindeabgaben

Dieser Tagesordnungspunkt wurde als **nicht öffentlich** behandelt.

10. Grundkaufansuchen Betriebsgebiet Ost – Firma Gremel, Lichtenegg

Einstimmiger Beschluss über den Verkauf von Teilen der Grundstücke 293/2, 294/3 und 294/1 von insgesamt ca. 200m², sowie einen Teil von ca. 200m² des Grundstückes 342/3, alle KG Kirchschatz, zur Errichtung und Betrieb von Satelliten-BHKW's an die Firma Gremel aus Lichtenegg.

11. Vollmacht Versicherungsangelegenheiten gegenüber Uniqa-Versicherung für Werner Brunner

Einstimmiger Beschluss, Herrn Werner Brunner für alle Vertrags- und Schadensangelegenheiten gegenüber der Uniqa-Versicherung zu bevollmächtigen.

12. Übernahme in das öffentliche Gut zu GrStk. 556/6, KG Ungerbach

Einstimmiger Beschluss, gem. Teilungsplan der AREA Vermessung ZT GmbH, GZ. 9246/12 vom 30.11.2012 das Trennstück 5 mit 1.549m² von GrStk. 556/1 und das Trennstück 6 mit 28m² von GrStk. 559 in das öffentliche Gut zu GrStk. 556/6, alle KG 23211 Ungerbach, zu übernehmen.

13. Entwidmung aus dem öffentlichen Gut und Übernahme in das öffentliche Gut, Güterweg „Pichler“ – KG Aigen

Einstimmiger Beschluss, gem. Teilungsplan des Amtes der NÖ Landesregierung von AREA Vermessung ZT GmbH, Dipl.-Ing. Karl Pazourek, GZ. 2275/12 (ST8-GW-32314072) vom 07.11.2012 die Trennstücke 1 mit 64m², 2 mit 72m², 3 mit 3m³, 4 mit 3m², 5 mit 35m², 6 mit 6m², 7 mit 18m², 8 mit 6m², 10 mit 115m², 11 mit 15m² und 12 mit 13m² in das öffentliche Gut zu GrStk. 1590, KG 23201 Aigen, zu übernehmen.

Einstimmiger Beschluss, die Trennstücke 13 mit 3m², 14 mit 36m², 15 mit 0m², 16 mit 28m², 17 mit 27m² und 18 mit 10m² aus dem öffentlichen Gut von GrStk. 1590, KG 23201 Aigen, zu entwidmen und den neuen Eigentümern kostenlos zu übertragen.

14. Entwidmung aus dem öffentlichen Gut und Übernahme in das öffentliche Gut, GrStk. 1571, KG Aigen

Einstimmiger Beschluss, gem. Teilungsplan der AREA Vermessung ZT GmbH, Dipl.-Ing. Karl Pazourek, GZ. 2275A/12 vom 12.12.2012, die Trennstücke 1 mit 154m² und 3 mit 19m² in das öffentliche Gut zu Grundstück 1571, KG 23201 Aigen, zu übernehmen und das Trennstück 4 mit 34m² aus dem öffentlichen Gut von GrStk. 1571, KG 23201 Aigen, zu entwidmen und dem neuen Eigentümer kostenlos zu übertragen.

15. Vermietung Wohnung Nr. 6 in der Kirchengasse 14

Einstimmiger Beschluss zur Mietvergabe der Wohnung Nr. 6 in der Kirchengasse 14 an Frau Helene Markom.

16. Grundkaufansuchen Teile GrStk. 2/5, KG Kirchsschlag – Friedrich Hönig

Grundsatzbeschluss zum Verkauf einer Fläche von etwa 100m² vom Grundstück 2/5, KG Kirchsschlag, an Friedrich Hönig.

17. Widmungsvertrag für GrStk. 572/1, KG Stang, mit Johann und Maria Trimmel

Einstimmiger Beschluss zum Widmungsvertrag mit Johann und Maria Trimmel für die geplante Umwidmung von zwei Bauplätzen aus dem Grundstück 572/1, KG Stang.

18. Änderung des Mietvertrages mit Bezirksgericht Wiener Neustadt

Einstimmiger Beschluss über den Nachtrag zum Mietvertrag mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien für die Räumlichkeiten des Bezirksgerichtes in der Günser Straße 1.

19. Freigabe Bauplatz GrStk. 342/1, KG Kirchsschlag – Betriebsgebiet

Venedigstadt

Einstimmiger Beschluss über die Freigabe der Bausperre des neu gebildeten Grundstückes 342/1, KG Kirchsschlag.

Einstimmiger Beschluss über den Verkauf des Grundstückes 342/1, KG Kirchsschlag, an Herrn Johannes Pichler.

20. Schenkung eines Teiles des GrStk. 638/3, KG Kirchsschlag, und Änderung der Flächenwidmung

Einstimmiger Beschluss über die Schenkung des Trennstückes 1 gem. Teilungsplan der AREA Vermessung ZT GmbH vom 25. Jänner 2013, GZ. 9293/13, im Ausmaß von 7m² vom Grundstück 638/3, KG 23205 Kirchsschlag, an das Hotel zur Post Hönig – Gesellschaft mit beschränkter Haftung und der geplanten Umwidmung von „Verkehrsfläche-öffentlich“ in „Bauland-Kerngebiet (BK-b)“.

21. Übernahme in das öffentliche Gut zu GrStk. 638/5, KG Kirchsschlag

Einstimmiger Beschluss, gem. Teilungsplan von der AREA Vermessung ZT GmbH vom 31. Jänner 2013, GZ 9225/12, die Trennstücke 1 mit 32m² und 2 mit 2m² in das öffentliche Gut zu Grundstück 638/5, KG Kirchsschlag, zu übernehmen.

22. Sanierung Palasmauer Burgruine - Angebot

Einstimmiger Beschluss zur Vergabe der Sanierungsarbeiten an der Palasmauer der Burgruine an die Firma Handler-Bau.

23. Erhöhung der Kanalgebühren

- a) Kirchsschlag
- b) Lembach

a) Kirchsschlag

Einstimmiger Beschluss zur Ordnungsänderung der Kanalgebühren für die ABA Kirchsschlag beginnend mit 01. April 2013 wie folgt:

Die Einmündungsabgabe wird von € 10,50 auf € 12,-- und die Benützungsgebühr von € 2,10 auf € 2,30 erhöht.

b) Lembach

Einstimmiger Beschluss zur Ordnungsänderung der Kanalgebühren für die ABA Lembach beginnend mit 01. April 2013 wie folgt:

Die Einmündungsabgabe wird von € 10,50 auf € 12,-- erhöht.

Die Benützungsgebühr von € 3,-- wird nicht erhöht und bleibt somit gleich.

24. Erhöhung der Hundeabgabe

Einstimmiger Beschluss, die Hundeabgabe nicht zu erhöhen und gleich zu belassen.

25. Erhöhung der Friedhofsgebühren

- a) Kirchsschlag
- b) Ungerbach

a) Kirchsschlag

Einstimmiger Beschluss zur Änderung der Friedhofsgebühren für den Friedhof in Kirchsschlag beginnend mit 01. April 2013 wie folgt:

Die Grabstellengebühren werden wie folgt erhöht:

Einzelgrab von € 100,-- auf € 180,--, Familiengrab 2-fach von € 170,-- auf € 270,--
Familiengrab mehrfach von € 220,-- auf € 350,--, Urnengrab bis 4 Belegungen von
€ 70,-- auf € 100,-- und Urnengrab bis 8 Belegungen von € 120,-- auf € 180,--.

Die Beerdigungsgebühren werden wie folgt erhöht:

Erdgrabstellen von € 170,-- auf € 280,--, vertiefte Grabstellen von € 250,-- auf
€ 350,-- und Urnen von € 70,-- auf € 100,--.

Die Enterdigungsgebühren werden wie folgt erhöht:

Normale Grabstelle von € 390,-- auf € 600,-- und vertiefte Grabstelle von € 600,-- auf
€ 900,--. Die Enterdigung von Urnen soll mit € 200,-- gleich bleiben.

Die Benützung der Leichenhalle wird von € 30,-- pro Tag auf € 35,-- pro Tag erhöht.

b) Ungerbach

Einstimmiger Beschluss zur Änderung der Friedhofsgebühren für den Friedhof in Ungerbach beginnend mit 01. April 2013 wie folgt:

Die Grabstellengebühren werden wie folgt erhöht:

Einzelgrab von € 100,-- auf € 150,--, Familiengrab 2-fach von € 170,-- auf € 270,--
Familiengrab mehrfach von € 220,-- auf € 350,--, Urnengrab bis 4 Belegungen von
€ 70,-- auf € 100,-- und Urnengrab bis 8 Belegungen von € 120,-- auf € 180,--.

Die Beerdigungsgebühren werden für den Friedhof Ungerbach nicht erhöht und somit
belassen (Erdgrabstellen € 150,--, vertiefte Grabstellen € 230,-- und Urnen mit
€ 70,--).

Die Enterdigungsgebühren werden wie folgt erhöht:

Normale Grabstelle von € 390,-- auf € 600,-- und vertiefte Grabstelle von € 600,-- auf
€ 900,--. Die Enterdigung von Urnen soll mit € 200,-- gleich bleiben.

Die Benützung der Leichenhalle wird von € 30,-- pro Tag auf € 35,-- pro Tag erhöht.

26. Sanierung Stadtmuseum - Konzept

Bericht an den Gemeinderat durch Stadtrat Karl Kager über die Einrichtung eines Archives für das Stadtmuseum in den ehemaligen Räume des Modellfliegerclubs.

27. Personalangelegenheiten

Dieser Tagesordnungspunkt wurde als **nicht öffentlich** behandelt.

28. Grundverkauf Teile öffentliches Gut von GrStk. 645/1, KG Kirchsschlag

Grundsatzbeschluss über den Verkauf der noch nicht fest stehenden Fläche an die Familie Doppler.

Wir weisen darauf hin, dass dies nur ein Teilauszug aus der Gemeinderatssitzung vom 07. März 2013 ist.

Die vollständige, genehmigte, Niederschrift liegt am Stadtamt zur allgemeinen Einsicht auf.